



«LebensWERTES Langenthal»

Ziele und Ideen für die Legislaturperiode 2017-2020

Die Evangelische Volkspartei (EVP) Langenthal ist eine Partei, die offen ist für neue Ideen und Lösungsvorschläge, um den jetzigen und künftigen Herausforderungen in Langenthal begegnen zu können. Die EVP Langenthal ist der Überzeugung, dass sich christlicher Glaube im konkreten politischen Handeln ausdrücken muss.

Der Titel des Legislaturprogrammes «LebensWERTES Langenthal» zeigt auf, was die Politik der EVP Langenthal ausmacht: Sie betreibt als Mittepartei eine sachbezogene und lösungsorientierte Politik, welche auf Werten wie Verantwortung, Gerechtigkeit oder Nachhaltigkeit basiert und dem Wohl aller Menschen in der Stadt Langenthal dient.

1. Unterstützung der Familie

Das familiäre Leben hat einen bedeutenden Einfluss auf das körperliche und seelische Wohlbefinden von Frauen, Männern und Kindern. Die Familie erbringt Leistungen, die mehr gesellschaftliche Anerkennung verdienen. Aus diesem Grund setzt sich die EVP für eine aktive Familienpolitik ein.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP engagiert sich für ein familienfreundliches Wohnumfeld: Dazu gehören ein attraktiver Erlebnisspielplatz, die rasche Attraktivierung der bestehenden Kinderspielplätze und sichere Verkehrswege rund um Schulen und Kindergärten mittels Tempo-30-Zonen.
- Die EVP setzt sich für die rasche Einführung eines Tagesstrukturangebotes während der Schulferien («Ferieninsel») ein.

2. Die Jugend ernst nehmen

Wir gehen auf die Anliegen und Bedürfnisse der Jugend ein. So kann Vertrauen entstehen. Die Jugendlichen brauchen genügend Freiräume, Schutz und Gestaltungsmöglichkeiten, sollen aber auch verstehen, dass sie Teil einer Gemeinschaft sind.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP setzt sich dafür ein, den Jugendlichen dort Freiräume zuzugestehen, wo dies sinnvoll ist.
- Die EVP unterstützt eine Verstärkung der aufsuchenden Jugendarbeit durch ToKJO, um unerwünschtes Verhalten im öffentlichen Raum (z.B. Vandalismus, Littering) zu reduzieren.

3. Erfülltes Alter

Es gehört zur Würde des alternden Menschen, dass er die für ihn angemessene Wohn- und Betreuungsform selber bestimmen kann. Die betagten Menschen sollen in der Gesellschaft integriert bleiben. Die EVP steht zu einer umfassenden und angemessenen Versorgung der betagten Bevölkerung von Langenthal.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP unterstützt neue Wohnformen im Alter: So können mit Mehrgenerationenwohnungen eine sinnvolle Altersdurchmischung bei den Bewohnern und die gegenseitige Unterstützung gefördert werden.
- Die EVP setzt sich für ein System der Zeitvorsorge ein: Dieses hat zum Ziel, älteren Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben zu Hause zu ermöglichen und die Ressourcen der aktiven und rüstigen Rentner/-innen zu nutzen.



4. Menschlichkeit gegenüber der ausländischen Bevölkerung und Asylsuchenden, Integration

Ausländische Menschen, die bei uns leben, sollen sich integrieren. Dies ist nur möglich, wenn wir ihnen gerecht begegnen und die Asylsuchenden ihrerseits eine Bereitschaft zur Integration an den Tag legen.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP fordert, dass die Schulen weiterhin Werte der christlich-abendländischen Kultur vermitteln (z.B. Feiern von christlichen Festen) und auf einen diesbezüglichen Respekt von Seiten der ausländischen Bevölkerung hinwirken.
- Integration heisst fördern und fordern: Die EVP setzt sich dafür ein, Asylsuchenden eine Beschäftigung und Tagesstruktur anzubieten, erwartet aber gleichzeitig von ihnen eine Bereitschaft zur Integration.

5. Wirtschaft, Gewerbe und Verwaltung

Eine gesunde Wirtschaft ist eine unerlässliche Voraussetzung für die Umsetzung von Massnahmen in der Sozial- und Umweltpolitik. Wir setzen uns für günstige Rahmenbedingungen und die Förderung innovativer Unternehmen ein.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP setzt sich für eine aktive städtische Liegenschaftspolitik ein: Die Stadt Langenthal soll als Akteurin der Stadtentwicklung auftreten und strategisch wichtige Grundstücke zur Erfüllung von öffentlichen Aufgaben erwerben.
- Die EVP unterstützt die Einrichtung von interkommunalen Arbeitszonen, um grössere gewerbliche Arealentwicklungen an gut erschlossenen Standorten zu ermöglichen.

6. Finanzen

Gesunde Stadtfinanzen stellen für uns eine wichtige Zielsetzung dar. Trotz des Eigenkapitals aus dem onyx-Verkauf gilt es, ohne ausserordentliche Erträge eine ausgeglichene Rechnung zu realisieren.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP engagiert sich weiterhin für eine ausgeglichene Rechnung: Sparmassnahmen dürfen aber nicht zu Lasten der Schwächsten gehen.
- Sollte sich zeigen, dass der Grundsatz einer ausgeglichenen Rechnung nicht realisierbar ist, müsste nach Ansicht der EVP über eine Steuererhöhung nachgedacht werden.

7. Langenthal als Schulstandort

Für die Kinder ist es wichtig, dass sie in der Schule in Wissen, Können, Gemeinschaftsfähigkeit und Selbständigkeit gefördert werden und ein Verantwortungsgefühl für die Mitwelt entwickeln. Kompetente Lehrkräfte und Schulleitungen und eine geeignete Verwaltungsstruktur sind wichtige Instrumente, um diese Ziele zu erreichen.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP setzt sich für ein leistungsorientiertes Schulsystem ein. Gleichzeitig sollen Kinder mit besonderen Bedürfnissen so weit wie möglich integriert werden. Mit durchlässigen Schulmodellen können die individuellen Stärken und Schwächen von Schüler/-innen besser berücksichtigt werden.
- Die EVP schlägt ein Oberstufenzentrum auf dem Kreuzfeldareal vor. Dieses könnte allen Schüler/-innen ein attraktives, ausgebauten schulisches Angebot mit den nötigen Spezialräumen gewährleisten.
- Seit der letzten Revision des bernischen Volksschulgesetzes ist der Kindergarten Teil der elfjährigen Volksschule: Die EVP setzt sich dafür ein, dass der Unterricht im Kindergarten (z.B. im Bereich des Sportunterrichts) gleichwertig zum Unterricht auf der Primar- und Sekundarstufe 1 behandelt wird.



8. Verkehr, Langenthal als regionales Zentrum

Langenthal ist eine Wohnstadt. Deshalb braucht es Verkehrswege, auf denen sich alle Verkehrsteilnehmenden sicher fühlen.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP engagiert sich gegen eine Verlagerung des motorisierten Individualverkehrs von der Mittelstrasse auf die Lotzwil- und Thunstettenstrasse. Insbesondere die Nähe zum Schulzentrum Kreuzfeld mit einer täglich hohen Kinderfrequenz spricht gegen eine solche Massnahme.
- Die EVP unterstützt die Überdeckung des oberirdisch geführten Hochwasserschutzkanals zwischen Bahnhof und Bäregg und dessen Nutzung als neue Langsamverkehrsachse.
- Die EVP setzt sich für Begleitmassnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in Langenthal ein, welche bei einer Realisierung der Umfahrung Aarwangen und dem zu erwartenden zusätzlichen Verkehrsaufkommen notwendig werden.

9. Stadtentwicklung

Eine nachhaltige Stadtentwicklung soll die Zukunftsfähigkeit der Stadt Langenthal als attraktiven Lebensraum für alle Bewohner/-innen nachhaltig sichern und fördern. Sie soll Rahmenbedingungen schaffen für die wirtschaftliche Entwicklung sowie die Erhaltung und Weiterentwicklung des bestehenden Natur- und Kulturraumes.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP setzt sich dafür ein, dass das Markthallen- und das Porziareal schnellstmöglich attraktiviert werden, so dass sie zu städtischen Aushängeschildern und Anziehungspunkten werden.
- Die EVP engagiert sich für einen Verkauf des Mühleareals in seiner Gesamtheit unter Berücksichtigung von dessen historischem Kontext.

10. Sicherheit

Sicherheit und Freiheit sind für alle Bewohnerinnen und Bewohner Grundpfeiler des Zusammenlebens. Der Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung soll besondere Beachtung geschenkt werden, da ein sicheres Umfeld ein wesentlicher Faktor der Standortattraktivität darstellt.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP setzt sich für eine Verbesserung des subjektiven Sicherheitsempfindens auf dem Wuhrplatz ein. Der Wuhrplatz soll wieder ein Ort der Begegnung für Jung und Alt werden. Deshalb ist für die dortige Szene ein alternativer Aufenthaltsort zu suchen.

11. Langenthal als Energiestadt

Die Stadtbehörden sollen die Öffentlichkeit über Energiefragen kompetent informieren, selber bewusst mit Energie umgehen, Energiesparen tatkräftig unterstützen sowie Unternehmen und Privatpersonen zum verantwortungsvollen Energieverbrauch ermutigen. Ein sorgfältiger Umgang mit den Ressourcen (inkl. Entsorgung) hat hohe Priorität.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die öffentliche Hand nimmt eine Vorbildrolle ein: Die EVP fordert, dass die Stadt Anreize zur Nutzung von erneuerbaren Energien schafft und selber – unter Berücksichtigung eines angemessenen Kosten-Nutzen-Verhältnisses – möglichst auf erneuerbare Energien setzt (z.B. Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden, Strom aus erneuerbaren Energien).
- Die EVP setzt sich dafür ein, dass Langenthal das Label «Energiestadt» behalten kann.



12. Freizeit (Kultur, Sport und Vereine)

Kulturförderung ist wichtig. Wenn die Freude am kulturellen Schaffen und Erleben bei allen Bevölkerungsschichten geweckt wird, verbessert sich die Lebensqualität. Vereine haben eine wichtige Funktion in unserer Gesellschaft. Sie bieten jedermann die Möglichkeit sinnvoller Betätigung, fördern den Gemeinsinn und vermitteln Kameradschaftsgeist und Solidaritätsdenken. Ihr anspruchsvolles Engagement muss von der Politik verstärkt gewürdigt werden.

Konkrete Ziele für die Legislaturperiode 2017-2020:

- Die EVP unterstützt eine Weiterentwicklung der Sportanlagen (z.B. neue Sporthalle) auf der Basis einer umsichtigen Sportstättenplanung.
- Die EVP setzt sich dafür ein, die Eishalle Schoren bis zum Ende des Baurechtsvertrags 2031 zu nutzen und unterstützt dafür angemessene Ertüchtigungsmassnahmen.
- Die EVP engagiert sich für den Bau einer Sportarena Oberaargau auf einem geeigneten, gut erreichbaren Areal.

Langenthal, 24. Juni 2016

Evangelische Volkspartei (EVP) Langenthal

Der Präsident

Daniel Steiner-Brütsch